

Medieninformation

Polizeidirektion Leipzig

Ihr Ansprechpartner
Olaf Hoppe

Durchwahl
Telefon +49 341 966 44400
Telefax +49 341 966 43185

medien.pd-l@
polizei.sachsen.de*

02.10.2023

Medieninformation der Polizeidirektion Leipzig Nr. 546|23

Millionenschaden durch aufgedrehte Wasserhähne | Sachbeschädigung an zwei Fahrzeugen | Mehrere Einbrüche

Erstellerinnen: Therese Leverenz (tl), Susanne Lübcke (sl)

Millionenschaden durch aufgedrehte Wasserhähne

Ort: Leipzig (Connewitz), Bornaische Straße

Zeit: 01.10.2023, 10:30 Uhr (polizeibekannt)

Am Sonntagvormittag wurde der Polizei durch die Rettungsleitstelle bekannt, dass Unbekannte in der Bornaischen Straße in einem Gebäude mehrere Wasserhähne geöffnet und die Abflüsse verstopft hatten. Hierdurch floss eine erhebliche Wassermenge in mehrere Teile des gerade fertig gestellten Gebäudes. Der Sachschaden liegt nach ersten Schätzungen im Millionenbereich. Die Polizei hat die Ermittlungen wegen Sachbeschädigung aufgenommen. (sl)

Sachbeschädigung an zwei Fahrzeugen

Ort: Leipzig (Grünau-Mitte), Offenburger Straße

Zeit: 01.10.2023, gegen 12:25 Uhr

Am Sonntagmittag wollte die Fahrerin eines Pkw Nissan ihr Fahrzeug auf einem Parkplatz in der Offenburger Straße abstellen. Als sie den Parkplatz befuhr, lief ein Mann in der Mitte der Fahrbahn, drehte sich nachfolgend um und warf unvermittelt eine Flasche gegen das Fahrzeug. Anschließend verließ der Tatverdächtige den Ort und die Fahrerin verständigte die Polizei. Eingesetzte Streifenbeamte konnten den Mann (29, rumänisch) bereits wenig später in der Nähe des Tatortes stellen. Im Rahmen der weiteren Maßnahmen am Ort und einer beabsichtigten erkennungsdienstlichen

Hausanschrift:
Polizeidirektion Leipzig
Dimitroffstraße 1
04107 Leipzig

<https://www.polizei.sachsen.de/de/pdl.htm>

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Behandlung wurde der 29-Jährige zunehmend aggressiver und versuchte wegzulaufen. Nachdem die Maßnahmen mit Unterstützung weiterer Kräfte durchgeführt werden konnten und die Beamten den Ort verlassen wollten, warf der Tatverdächtige eine Flasche in Richtung eines Funkstreifenwagens und beschädigte diesen. Als die Streifenbesatzung aus dem Fahrzeug ausstieg, legte sich der 29-Jährige unvermittelt auf den Boden und ließ sich Handfesseln anlegen. Nachdem er sich zu beruhigen schien, wurde er vor Ort aus den Maßnahmen entlassen. Er hat sich nun wegen einer Sachbeschädigung zu verantworten. Die Höhe des entstandenen Sachschadens ist noch nicht abschließend bezifferbar. (tl)

Einbruch in Vereinsheim

Ort: Leipzig (Gohlis-Nord), Max-Liebermann-Straße

Zeit: 30.09.2023, 16:00 Uhr bis 01.10.2023, 08:45 Uhr

Im obengenannten Zeitraum verschafften sich unbekannte Tatverdächtige gewaltsam Zutritt zu einem Vereinsheim auf der Max-Liebermann-Straße im Leipziger Stadtteil Gohlis-Nord. Anschließend durchsuchten sie die Räume und stahlen Getränke im niedrigen dreistelligen Wert. Der entstandene Sachschaden beläuft sich nach ersten Schätzungen auf circa 300 Euro. Die Beamten des Polizeireviers Leipzig-Nord sicherten vor Ort Spuren und haben die Ermittlungen wegen eines besonders schweren Falls des Diebstahls aufgenommen. (sl)

Einbruch in Arztpraxis

Ort: Zwenkau

Zeit: 01.10.2023, gegen 21:00 Uhr

Am Sonntagabend erhielt das Polizeirevier Borna die Meldung, dass unbekannte Tatverdächtige in eine Arztpraxis in Zwenkau eingebrochen waren. Vor Ort konnte festgestellt werden, dass die Unbekannten sich gewaltsam Zutritt über eine Tür verschafft hatten. Anschließend hatten sie Schränke und eine mittlere zweistellige Summe Bargeld entwendet. Der Sachschaden beläuft sich schätzungsweise auf circa 500 Euro. Das Polizeirevier Borna hat die Ermittlungen wegen eines besonders schweren Falls des Diebstahls aufgenommen. (sl)